

Neues
aus
Fraktion
und
Wahlkreis

MONTAG, 11. JANUAR 2016

Das politische Jahr beginnt mit der ersten öffentlichen Friesenhof-Untersuchungsausschuss-Sitzung. Zunächst müssen etliche Schriftstücke eingeführt werden. In der anschließenden nicht öffentlichen Beratungssitzung legen wir einvernehmlich das weitere Vorgehen fest. Am 25. Januar sollen drei Mitarbeiterinnen des Kreises Dithmarschen als Zeuginnen gehört werden. Danach fahre ich wieder zurück nach Elmshorn. Hier stellen wir der Presse den Ablauf des Frauenempfangs vor. Zu Gast wird die ehemalige Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth sein. Ihre Themen, die sie in den 1990er Jahren in die gesellschaftliche Diskussion einbrachte, also Verhütung und Aids-Prävention, sind heute immer noch aktuell.

Zum Tagesabschluss bin ich in Pinneberg bei der Sondersitzung zum 70jährigen Bestehen des Kreistags. Hannes Birke, Chef der SPD-Kreistagsfraktion, gehört dem Kreistag immerhin schon 42 Jahre an. Er hält eine sehr persönliche Rede, in der er die demokratische Bedeutung des Kreistags - „alles andere als eine Quaselsbude“ - hervorhebt. Dabei stellt er besonders die Leistungen der Abgeordneten des ersten Kreistags, der 1946 tagte, heraus.

DIENSTAG, 12. JANUAR 2016

Heute ist der erste Tag, an dem ich von Praktikant Marcello begleitet werde. Er ist der Sprecher der Elmshorner Jusos, wir kennen uns aus dem Ortsverein. Zunächst geht es für uns beide in den Petitionsausschuss, in dem eine Petition zum Windkraftausbau in Dithmarschen auf der Tagesordnung steht. Während die Petentin einen Baustopp in Dithmarschen fordert, geht es den Menschen in anderen Kommunen nicht schnell genug. Hier ist eine Menge Augenmaß gefragt.

Im Anschluss findet die erste Fraktionssitzung des Jahres statt, und natürlich wird über die Vorfälle von Silvester gesprochen. Wir begrüßen auch die neue Landtagskollegin, Katrin Fedrowitz aus Norderstedt, und besprechen die anstehende Plenarsitzung.

MITTWOCH, 13. JANUAR 2016

Schon im Voraus ist klar, dass der Tag in Kiel nicht allzu lang wird. Heute tagt der Arbeitskreis Innen- und Recht. Spannend ist vor allem die Diskussion zum Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Kommunalwirtschaft.



DONNERSTAG, 14. JANUAR 2016

Heute ein voller Terminkalender: Zunächst geht es in den Finanzausschuss. Nach einer überraschend kurzen Sitzung fällt die Entscheidung, gleich weiter in die Vorbesprechung für den Bildungsausschuss zu huschen. Im Anschluss folgt ein Besuch im Kulturministerium und dann die vorbereitete Ausschusssitzung.

Abends fahre ich mit meinem immer noch nicht müden Praktikanten nach Pinneberg, um mit den Kreispolitikern und Spezialisten wie dem Architekten Horst von Bassewitz die Frage zu klären, wie man die Drostei endlich barrierefrei gestalten kann. Ich bin mir sicher, dass es mit den neuen Lösungsansätzen bald handfeste Pläne gibt.

FREITAG, 15. JANUAR 2016

Nach dem Vormittag im Büro stoßen meine Wahlkreismitarbeiterin und Marcello zu mir, um gemeinsam ein Resümee meiner bisherigen Arbeit zu ziehen. Mindestens genauso wichtig ist das Brainstorming für künftige Ziele und Herausforderungen.

SAMSTAG, 16. JANUAR 2016

Ich bin beim Neujahrsempfang der Chorknaben in Uetersen dabei. Überraschungsgast ist NDR-Moderator Yared Dibaba mit seiner Band. Da singen dann auch die Chorknaben zur Freude des Publikums op platt.

SONNTAG, 17. JANUAR 2016

Der Neujahrsempfang des EMTV im neu gestalteten „Turnerheim“ bietet viele Gelegenheiten für gute Gespräche.



v.i.s.d.P.
Beate Raudies, MdL
Max-Slevogt-Str. 3
25336 Elmshorn
Email: b.raudies@spd-elmshorn.de
www.beate-raudies.de

